



Digital fitter durch den brlv-EDU | Campus

brlv-Mitglieder erhalten vom 9. bis 13.11. kostenlose Online-Fortbildungen zu den Themen Digitalisierung, Distanz- und Hybridunterricht

TEXT BRLV FOTO ADOBE STOCK

Die vergangenen Monate haben die Lehrkräfte an den Realschulen besonders gefordert. Von einem Tag auf den anderen mussten die Lehrkräfte von zu Hause aus unterrichten. Die Kommunikation mit den Schülern und mit den Kollegen erfolgte dabei fast ausschließlich digital. Dies hat der brlv zum Anlass genommen und bietet für seine Mitglieder eine Woche lang jeweils einstündige Online-Fortbildungen an, um ihnen wichtige digitale Fähigkeiten zu vermitteln. Eine gute Vorbereitung, falls es wieder zu Distanzunterricht kommen sollte ...

Schule in Transformation: Von der analogen zur digitalen Schule

Referent: Bernd Bischoff, RSK an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, Bezirksvorsitzender des Bezirksverbands Oberpfalz, Multiplikator für den Datenschutz für die Realschulen in der Oberpfalz, Datenschutzbeauftragter des brlv und des VDR

Unter welchen Umständen und Voraussetzungen kann eine Schule digital(er) werden? Welche organisatorischen, technischen und personellen Voraussetzungen sind notwendig, um Digitalisierungsprozesse zu starten und am Laufen zu halten?

Termin: Montag, 09.11.2020, 16.00 bis 17.00 Uhr

Selbstlernkurs in Office365

Referent: Eugen Staudinger, StR (RS) an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, Ma/PH, Robotik, Mebis-Koordinator, Office 365

Inhaltlich befasst sich die Online-Fortbildung mit der Demonstration eines Selbstlernkurses zu Parabeln Mathe 10II/III. Soweit möglich, wird auf Fragen und Anregungen direkt eingegangen.

Termin: Montag, 09.11.2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

„Prüfungsformate werden sich ändern!“ – Beispiele aus der Praxis und Perspektiven

Referent: Michael Graf, RSD an der Realschule Schöllnach, Lehrer mit dem Schwerpunkt „Digitale Transformation von Unterricht und Schule“

In diesem Angebot werden verschiedene Wege gezeigt, wie im Unterrichtsalltag im digitalen Zeitalter Leistungsnachweise aussehen könnten. Dabei stehen Erfahrungen und Praxisbeispiele im Mittelpunkt.

Termin: Montag, 09.11.2020, 19.00 bis 20.00 Uhr

Kollaborative Zusammenarbeit im Hybridunterricht

Referent: Andreas Oswald, ZWRSK an der Realschule Schöllnach, Lehrkraft für Deutsch und Geschichte, Referent in der Lehrerbildung (z. B. ALP Dillingen, SchILf-Akademie ...), langjährige Erfahrung im Bereich „Digitale Schule“, Autor bei diversen Bildungs-Blogs, Autor für DiBiS-Maps, Twitter: @AOswald79

Im Rahmen dieser Session lernen die Teilnehmer Möglichkeiten kennen, mit denen Schüler im Hybridunterricht, d. h. sowohl im Präsenzunterricht als auch zu Hause zusammenarbeiten und gemeinsame Produkte erstellen können. Dabei geht es zunächst darum, Material und Informationen zu sammeln, diese zusammenzutragen, zu sortieren und zu werten. Anschließend werden gemeinsame Produkte aus diesen Vorgaben erstellt und veröffentlicht.

Termin: Dienstag, 10.11.2020, 16.00 bis 17.00 Uhr

Einsatz von Mebis-Tests

Referent: Eugen Staudinger, StR (RS) an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, Ma/PH, Robotik, Mebis-Koordinator, Office 365

Es wird gezeigt, wie man für Schüler automatisierte Tests zur Lernzielkontrolle erstellt und ihnen individuelle Förderung zukommen lässt.

Termin: Dienstag, 10.11.2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

Mathematik in hybriden Unterrichtsszenarien mithilfe von GeoGebra

Referent: Ferdinand Stipberger, StR (RS) an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, Mathematik, Sport und IT, Berater digitale Bildung für die Realschulen im Regierungsbezirk Oberpfalz

In den Online-Materialien von GeoGebra finden sich mittlerweile mehr als eine Million Beispiele zu verschiedenen Themen. Die Teilnehmer lernen hier die Möglichkeit kennen, diese und auch ihre eigenen GeoGebra-Arbeitsblätter innerhalb GeoGebra zu ordnen und zu sortieren. Es wird aufgezeigt, wie mithilfe von GeoGebra-Büchern für die Schüler selbstgesteuerte Lernpfade gestaltet werden können. Der neue GeoGebra-Classroom bietet zudem auch die Möglichkeit, den Lernerfolg zu kontrollieren und mit den Schülern zu besprechen. Außerdem wird gezeigt, wie sich aus eigenen Materialien und auch aus den Online-Materialien interaktive Bücher passgenau zum Mathematik-Lehrwerk gestalten lassen und wie den Schülern die GeoGebra-Arbeitsblätter zur Verfügung gestellt oder diese in eine beliebige Lernplattform eingebunden werden können.

Termin: Dienstag, 10.11.2020, 19.00 bis 20.00 Uhr



Medienprodukte kollaborativ von zu Hause aus erstellen – Tipps und Tricks

Referent: Wolfgang Schlicht, StR (RS) an der Realschule Viechtach, Berater im Projekt „Digitale Schule 2020“, Informationstechnischer Berater digitale Bildung für Realschulen in Niederbayern

Digitale Medien lassen sich von Schülern auch zeit- und ortsunabhängig planen und erstellen. Was man dabei beachten sollte und wie man solche Projekte umsetzen kann, wird in dieser eSession an verschiedenen, unterrichtserprobten Beispielen gezeigt.

Termin: Mittwoch, 11.11.2020, 16.00 bis 17.00 Uhr

Mit Motivation, Gemeinschaft, Spaß und Herz im Homeschooling

Referent: Maximilian Gebhard, StR (RS) an der Realschule Weilheim, Mathematik, ev. Religion, SMV, Schulband, Jugendarbeit

Kreative Beispiele aus der Corona-Zeit und praktische Tipps für das digitale Lernen am Beispiel des Fachs Mathematik und der SMV-Arbeit. Ohne gute Beziehungsarbeit zündet keine Methode: Nähe trotz Distanz schaffen. Ausführliches Praxisbeispiel: Stunden aufnehmen mit OBS (Open Broadcaster Software), Homestudio mit entsprechender Hardware einrichten, Desktop aufzeichnen, mit Splitscreen und verschiedenen Szenen arbeiten, Videoschnitt. Klassengemeinschaft fördern, individuelles Feedback geben und produktiver Arbeiten mit MS Teams. Ausblick/Ideenbörse: Was mitnehmen in den „normalen“ Schulalltag?

Termin: 11.11.2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

Digitaler (Distanz-)Unterricht im Zeichen des Datenschutzes

Referent: Bernd Bischoff, RSK an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, Bezirksvorsitzender des Bezirksverbands Oberpfalz, Multiplikator für den Datenschutz für die Realschulen in der Oberpfalz, Datenschutzbeauftragter des brlv und des VDR

Wie kann Unterricht in Zeiten der Digitalität sowohl in Präsenz als auch in hybriden Einsatzszenarien mit einem funktionierenden Datenschutz in Einklang gebracht werden? Ausgehend von den wichtigsten Begriffen werden einzelne Anwendungen für diesen Einsatzzweck beleuchtet.

Termin: Mittwoch, 11.11.2020, 19.00 bis 20.00 Uhr

Feedback digital: Etablierung von Rückmeldung und Individualisierung im Unterricht

Referentin: Monika Hochleitner-Prell, Seminarrektorin an der Schönwerth-Realschule Amberg

Feedback ist aus einem zeitgemäßen Unterricht nicht mehr wegzudenken. Digitale Tools können hierbei die Durchführung und die Auswertung von Rückmeldungen sehr vereinfachen. Anhand konkreter Beispiele aus der Unterrichtspraxis werden verschiedene Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt, geeignete digitale Tools vorgestellt und deren Chancen und Risiken erläutert.

Termin: Donnerstag, 12.11.2020, 16.00 bis 17.00 Uhr

Microsoft Teams als Lernbegleiter

Referent: Florian Nigl, StR (RS), Arbeit in der Projektleitung im Schulversuch „Digitale Schule 2020“ an der Realschule Schöllnach

Sowohl in Zeiten des hybriden Lernens, als auch im Präsenzunterricht eignet sich Microsoft Teams sehr gut zur Begleitung des Lernens. In dieser Session werden der grundsätzliche Aufbau und die Funktionen erklärt. Im Anschluss daran werden einige Beispiele aus der Unterrichtsrealität demonstriert und es werden Tipps gegeben.

Termin: Donnerstag, 12.11.2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

Best of both worlds – Fremdsprachenunterricht im Kontext hybrider Unterrichtsszenarien

Referent: Martin Fritze, Seminarrektor an der Realschule Abensberg, Zentraler Fachleiter Englisch, Realschule Bayern, #fl_seminar #seminar

Anhand zahlreicher Best-Practice-Beispiele werden in dieser Session Grundprinzipien eines zeitgemäßen Fremdsprachenunterrichts vorgestellt. Autonomes, nachhaltiges Arbeiten, differenzierende Lernangebote und individuelles Feedback stehen u. a. im Mittelpunkt der Überlegungen und regen zu Diskussion und Reflexion an.

Termin: Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr

Das Schweizer Taschenmesser der digitalen Bildung – mit H5P interaktive Lernsettings einfach erstellen

Referent: Kai Wörner, Seminarrektor an der Realschule am Europakanal in Erlangen

H5P ist eine freie und quelloffene Software zum Erstellen von interaktiven Lern- und Lehrinhalten. Mit diesen treten Nutzende in Interaktion, statt sie einseitig zu konsumieren. Beispiele sind Lückentexte, Drag and Drop, interaktive Videos oder Online-Memory. Die verschiedenen Inhaltstypen sind miteinander kombinierbar, sodass vielfältige Lehr- und Lerninhalte entstehen. Inhalte werden direkt auf der H5P.org erstellt. Einmal erschaffene H5P-Inhalte können heruntergeladen und auf Wunsch weiterbearbeitet werden. Es sind keine Programmier- oder Technikenntnisse erforderlich. Initiiert wurde H5P in Norwegen und wird getragen vom Gedanken der Open Educational Resources.

Termin: Freitag, 13.11.2020, 16.00 bis 17.00 Uhr

Medienkompetenz für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Smartphone

Referentin: Anna Listl, StRin (RS) an der Gregor-von-Scherr-Schule Neunburg vorm Wald, D/KU/IT und Medienpädagogik

Die Online-Fortbildung stellt „Lernen lernen – digital“ in der 5. Klasse als festen Unterrichtsbestandteil vor, in dem die Kinder einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Smartphone erlernen.

Termin: Freitag, 13.11.2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

Anmeldung bitte über:

<https://lamapoll.de/brlv-Anmeldung/>

oder den nebenstehenden QR-Code



Hier der Zeitplan in tabellarischer Form:

Zeit	Montag, 09.11.	Dienstag, 10.11.	Mittwoch, 11.11.	Donnerstag, 12.11.	Freitag, 13.11.
16–17 Uhr	Bernd Bischoff Schule in Transformation: Von der analogen zur digitalen Schule	Andreas Oswald Kollaborative Zusammenarbeit im Hybridunterricht	Wolfgang Schlicht Medienprodukte kollaborativ von zu Hause aus erstellen – Tipps und Tricks	Monika Hochleitner-Prell Feedback digital: Etablierung von Rückmeldung und Individualisierung im Unterricht	Kai Wörner Das Schweizer Taschenmesser der digitalen Bildung – mit H5P interaktive Lernsettings einfach erstellen
17.30–18.30 Uhr	Eugen Staudinger Selbstlernkurs in Office 365	Eugen Staudinger Einsatz von Mebis-Tests	Maximilian Gebhard Mit Motivation, Gemeinschaft, Spaß und Herz im Homeschooling	Florian Nigl Microsoft Teams als Lernbegleiter	Anna Listl Medienkompetenz für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Smartphone
19–20 Uhr	Michael Graf „Prüfungsformate werden sich ändern!“ – Beispiele aus der Praxis und Perspektiven	Ferdinand Stipberger Mathematik in hybriden Unterrichtsszenarien mithilfe von GeoGebra	Bernd Bischoff Digitaler (Distanz-) Unterricht im Zeichen des Datenschutzes	Martin Fritze Best of both worlds – Fremdsprachenunterricht im Kontext hybrider Unterrichtsszenarien	Anmeldung bitte über: https://lamapoll.de/brlv-Anmeldung/ oder den hinterlegten QR-Code (siehe oben)